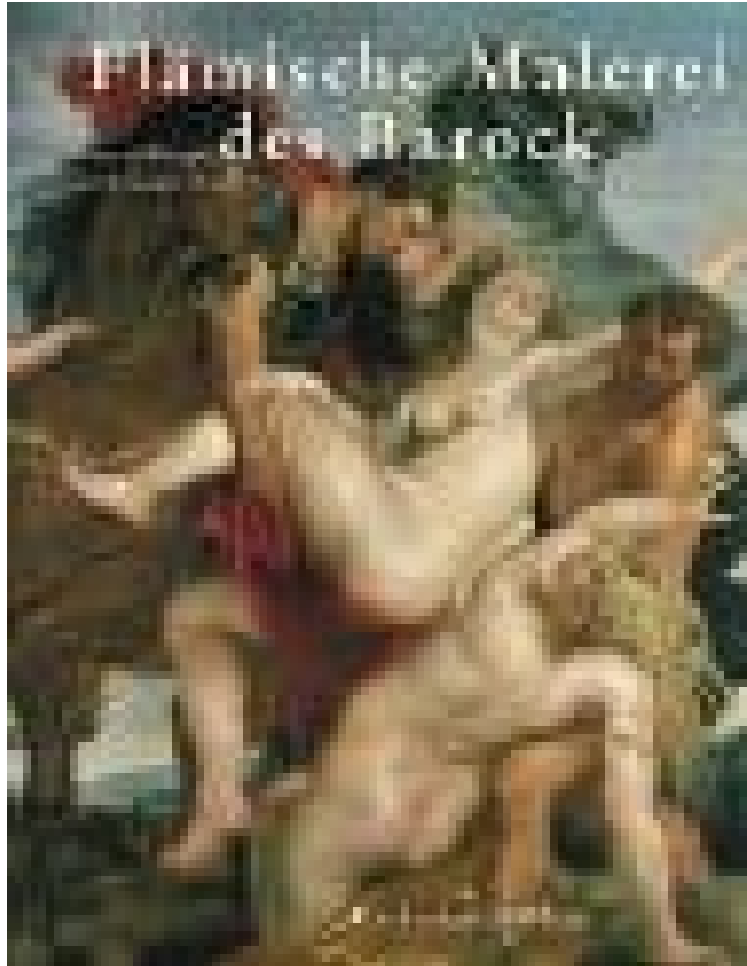


[Download pdf] Flmische Malerei des Barock

Flmische Malerei des Barock

Von Konrad Renger, Claudia Denk
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1237533 in BcherVerffentlicht am: 2002-09-13Abmessungen: 11.54 x 1.69b x 9.17l, Einband: Gebundene Ausgabe520 Seiten | File size: 18.Mb

Von Konrad Renger, Claudia Denk : Flmische Malerei des Barock before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Flmische Malerei des Barock:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wunderschnes Buch!Von buchbieneLeider ist das Buch ja nur noch "gebraucht" zu haben und ich war ein wenig erschrocken, da ich erst nach meiner Bestellung die vorangehende Rezension gelesen habe.Wer sich fr Malerei interessiert, kann das Buch guten Mutes erwerben. Zwar stimmt es, dass nicht alle besprochenen Werke farbig abgebildet sind, was in der Tat bedauernswert ist, doch es sind sehr viele farbig Abbildungen dabei. Was mir besonders gut gefllt: Manchmal werden auch einzelne Bildteile vergrrert und gesondert nochmals dargestellt, so dass man die in den informativen, sehr interessanten und kompetenten Begleittexten erwhten Charakteristika der Malerei bzw. des Bildes gut nach vollziehen kann.Fr mich ist das ein wrdiger "Prachtband", mit und an dem ich viel Spa habe. Insofern: Volle Punktzahl.3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 'Luxuriser Prachtband'? - Von

wegen! Von S. Fischer Das Buch wird auf - wahrscheinlich vom Verlag bernommen - als 'luxuriser Prachtband' beschrieben. Das Buch sei ausgestattet 'mit zahlreichen Farbtafeln und ganzseitigen Farbdetails zu jedem der über 170 Gemälde'. Auf der Basis dieser Angaben habe ich das Buch gekauft und dann eine unsehr überraschung erlebt: Etwa die Hälfte der Gemälde ist nur schwarz-weiß abgebildet. Ein sehr großer Teil sowohl der Farb- als auch der schwarz-weiß-Abbildungen ist ausgesprochen klein. Besonders 'tolle' Ergebnisse entstehen aus der Mischung von beidem. Bei einem dunkel gehaltenen Landschaftsgemälde erkennt man z. B. nicht viel mehr als die Umrisse. Ein im Original herrlich detailreicher Brueghel ist winzig und nicht in Farbe abgebildet - Details kann man sich schenken. Diese minderwertige Qualität vieler Abbildungen ist besonders enttäuschend (und unnötig), da das Museum hier an sich mit dem Verlag zusammengearbeitet hat. Es wäre also kein Problem gewesen, an gute Photos zu kommen. Hinzu kommen noch die oft höchst mittelmäßigen Kommentare zu den Gemälden. So wird den Frauen in Rubens 'Raub der Tochter des Leukippos' unterstellt, man sehe in ihrem Verhalten 'Einverständnis' und 'Willfährigkeit', obwohl sie offensichtlich unter Zwang entführt werden. Andere Kommentare sind extrem oberflächlich und bewegen sich nicht über eine knappe Wiedergabe des dargestellten Mythos hinaus. Es gibt einige sehr schöne Abbildungen - groß und in Farbe - doch leider sind diese in der Minderheit. Ich persönlich war sehr enttäuscht und würde das Buch nicht weiterempfehlen. Wie die Lobeshymnen in der -Beschreibung zustande gekommen sind, kann ich mir nicht erklären. Einige Behauptungen sind schlicht und einfach falsch. Wer einen guten Überblick über die Flämische Malerei in der Alten Pinakothek sucht, dem sei ISBN 3775718419 von Mirjam Neumeister empfohlen. Die Gemälde sind komplett farbig dargestellt und sehr gut kommentiert. Der einzige Wermutstropfen ist, dass der Band mit 22,8 x 18 x 3,6 cm vergleichsweise klein ausfällt, doch die Bildqualität ist wirklich exzellent und es gibt auch einige doppelseitige Detailaufnahmen. Er bewegt sich auf jeden Fall in einer ganz anderen Klasse als dieser von der Gre her an sich besser angelegte Bildband.